

DE



Sommer 2026

4545

Destinationsmagazin Saas-Fee/Saastal



Saas-Fee
Saastal



RAVAL



NEW CUPRA

RAVAL

BEYOND REBEL, RAVAL

DEN GLEICHEN WEG ZU GEHEN WIE ALLE ANDEREN,
WIRD DICH NUR DORT HINFÜHREN, WO DIESE BEREITS SIND.
DOCH DIE STRASSE WARTET AUF ETWAS NEUES. DER NEUE CUPRA RAVALE.



SAAS-FEE/SAASTAL – DESTINATION DER ABENTEUER

Liebe Leserinnen und Leser

Es sind die besonderen Augenblicke, die uns lebendig machen. Erlebnisse, die tief in uns nachklingen. In Saas-Fee/Saastal erwartet Sie genau das: tauchen Sie ein in eine Welt voller alpiner Schönheit, packender Aktivitäten und kostbarer Familienmomente.

Der Sommer und Herbst 2026 hält unzählige Möglichkeiten bereit, von aufregenden Höhenflügen bis zu stillen Momenten in der Natur. Welche Geschichte werden Sie schreiben? Die Berggipfel warten auf Sie. Das Abenteuer liegt vor Ihnen.

Wir freuen uns auf Sie!



Matthias und Iwan

Matthias Supersaxo, Tourismusdirektor

Iwan Bitschin, Leiter Marketing & Kommunikation



IHRE ANREISE INS SAASTAL

Das Saastal erreichen Sie aus der ganzen Schweiz unkompliziert, egal ob Sie mit dem Zug oder dem Auto unterwegs sind. Aus allen grösseren Schweizer Städten gelangen Sie direkt nach Visp. Von dort bringt Sie der Postbus 511 bequem ins Saastal. Trotz unserer Lage ganz im Süden der Schweiz ist die Anreise denkbar einfach: Einmal umsteigen genügt – und unterwegs geniessen Sie bereits eine spektakuläre Bergkulisse! Von Zürich, Genf oder Basel sind Sie in rund drei Stunden bei uns, von Bern aus in etwa zwei Stunden.

Reisen Sie mit dem Auto an? Im autofreien Saas-Fee stehen Ihnen ausreichend Parkplätze im grossen Parkhaus am Ortseingang zur Verfügung.

NEUE ABENTEUER ENTDECKEN

NEU: BIKEN AUF DEM HANNIG

Ab Sommer erwartet Mountainbike-Fans eine neue Strecke, die speziell für Enduro-Neulinge konzipiert wurde. Die rote Hauptstrecke führt über rund vier Kilometer und 515 Höhenmeter talwärts, ergänzt durch einen 1,7 Kilometer langen blauen Loop – ideal für erste Fahrversuche oder Familien. Dank verschiedener Ausstiegsmöglichkeiten, etwa zur Mountaincarts-Strecke, lässt sich die Tour flexibel anpassen. Mehr dazu auf S. 37.



NEU: SEILPARK „ABENTEUERWALD“

Gute Nachrichten für Kletterfans: Der Abenteuerwald in Saas-Fee öffnet im Sommer 2026 neu erbaut wieder seine Tore. Zwischen den Lärchen warten Herausforderungen in luftiger Höhe – für Familien, Abenteuerlustige und alle, die Spass an der Bewegung in der Natur haben. Von Hindernis zu Hindernis geht es durch die Baumwipfel und mit rasanten Tyroliennes wieder zurück auf den Waldboden. Mehr dazu auf S. 11.

NEU: VIRTUALLALIN TEIL 2

Die Gletschergeschichte ist noch nicht zu Ende erzählt: Im Sommer 2026 startet der zweite Teil der innovativen VR-Experience VirtuAllalin auf 3'500 m Höhe. Gemeinsam mit Pfarrer Johann Josef Imseng tauchen Sie erneut ins Herz des Gletschers ein – mit neuen Rätseln, unerwarteten Entdeckungen und noch tieferen Einblicken in die faszinierende Welt des ewigen Eises. Die Geschichte des Saastals hat noch viele Geheimnisse zu enthüllen. Sind Sie bereit für das nächste Kapitel?



Informationen
saas-fee.ch/virtuallalin



SAASTALCARD

10%
auf Übernachtungen
sichern mit unseren
Pauschalen



Bergbahnen & Postauto ab der ersten Übernachtung inklusive

Ab der ersten Übernachtung erhalten Sie die SaastalCard, Ihren Schlüssel zu einem unvergesslichen Aufenthalt im Saastal. Mit dieser Karte sind die Bergbahnen (ausser die Metro Alpin) sowie das Postauto im Saastal inklusive und Sie können die wunderschöne Landschaft ganz entspannt erkunden. Darüber hinaus erwarten Sie attraktive Rabatte von bis zu 30% auf zahlreiche Aktivitäten, die Ihren Aufenthalt noch schöner machen. Geniessen Sie mit der SaastalCard einzigartige Momente und entdecken Sie das Saastal in all seiner Pracht!

Bergbahnen inklusive

Erkunden Sie Saas-Fee, Saas-Almagell, Saas-Grund und Saas-Balen auf eine ganz besondere Art: Ab der ersten Übernachtung sind während Ihres Aufenthalts – und wahlweise am An- oder Abreisetag – die Bergbahnen (ausser Metro Alpin) inklusive. Die SaastalCard erhalten Sie in fast allen Unterkünften im Saastal. Entdecken Sie die Schönheit der Region aus der Vogelperspektive und geniessen Sie täglich neue Abenteuer wie Wanderungen, Klettersteige und mehr.

Die SaastalCard ist bei den Bergbahnen für Fussgängerinnen und Fussgänger bis zum 30. November gültig.



Postauto inklusive

Bereisen Sie das Saastal ganz bequem und komfortabel mit dem Postauto! Mit der SaastalCard ist das Postauto zwischen den vier Gemeinden Saas-Fee, Saas-Grund, Saas-Balen und Saas-Almagell bis zum Stausee Mattmark inbegriffen. Lassen Sie das Auto stehen und geniessen Sie Ihre Ferien bequem zu Fuss und mit dem ÖV.

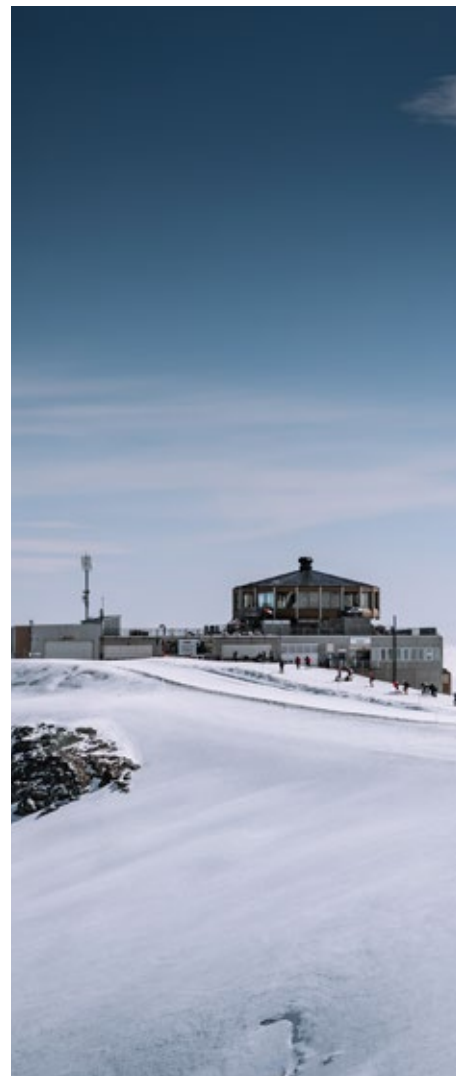
Hinweis: Nicht gültig für die An- und Abreise mit dem Postauto.



Mehr erfahren
saas-fee.ch/saastalcard

Metro Plus Ticket

Aussicht geniessen auf 3'500 m ü. M.! Die SaastalCard berechtigt Sie zum Kauf des Metro Plus Tickets (Fussgängerticket Felskinn-Mittelallalin). Mit dem Metro Plus Ticket können Sie für **unschlagbare CHF 50.– (Kinder 6 – 15 Jahre CHF 40.–)** die Metro Alpin während Ihres Aufenthalts unbeschränkt nutzen und erhalten zudem Zutritt zur VR-Attraktion VirtuAllalin.



INHALTSVERZEICHNIS

Editorial	3
Sommernews Neuer Bike-Trail Hannig, VirtuAllalin und Seilpark „Abenteuerwald“	4
SaastalCard Ankommen, einsteigen, entdecken – Bergbahnen und Postauto ab der ersten Übernachtung inklusive	5
Abenteuer Familie Erlebnisse und Ausflüge für Gross und Klein	10
Comickarte Das Saastal entdecken	12
Top Events Nicht verpassen	14
Vom abgeschiedenen Gletschertal zur Destination der Abenteuer Die Geschichte des Tourismus im Saastal	18
On the Rocks Für Gipfelstürmerinnen und Bergbezwinger	24
Mattmark Memorial Wo Trailrunning auf Geschichte trifft	28
Abenteuer Wandern Über Stock und Stein	32
Abenteuer Biken Rasante Abfahrten und gemütliche Trails	34
Ausflugsziel Hannig Der Sonnenberg für die ganze Familie	36
Schlechtwetteraktivitäten Wenn die Sonne mal nicht scheint	41
Planung Rauszeit buchen leicht gemacht	42

IMMER NAH DRAN



@saasfee
#saasfee



@saasfee_saastal



@saasfee

IMPRESSUM

Herausgeberin: Saastal Tourismus AG | **Redaktion & Redaktionelle Leitung:** Laila Zurbriggen | **Bildredaktion und Grafik Design:** André Cruz Pereira, Argjent Arifi | **Korrektorat, Lektorat und Übersetzung:** Laila Zurbriggen, Nathalie Braquet, Jonna Wittwer, Samanta Christen, Yves Audrimont, supertext.ch | **Fotografie:** Saastal Tourismus AG, André Cruz Pereira, Yves Audrimont, Argjent Arifi, Stefan Kürzi, Puzzle Media, Frederik Kalbermatten, Filme von Draussen, Levin Studios, Alessio Pizzicanella, Michael Pokorny, amarcster media, Alex Dim, David Carlier, André Zurbriggen, Nico Frerk, Harald Wisthaler, Icon by Freepik | **Druck:** CH Media AG, Aarau

Cover: Frederik Kalbermatten, Almagellerhütte
Backcover: Puzzle Media, Wandern auf dem Hannig

gedruckt in der
schweiz



Highlight – 3'500 m
VirtuAllalin



Saas-Fee

Saastal Bergbahnen



Hannig – 2'350 m
Mountaincarts





MYSTERY TRAIL FURGGSTALDEN

Der Mystery Trail Furggstalden ist ein interaktiver Erlebnisweg für Familien mit Kindern ab acht Jahren und alle Rätselfans. Eingebettet in die beeindruckende Berglandschaft von Saas-Almagell führt der Themenweg auf eine spannende Reise voller Knobeleyen und Geheimnisse. An sechs Stationen folgen Sie einer alten Legende rund um das fast vergessene Vermächtnis des Drachen, das tief im Innern der Berge verborgen liegt. Um sein Geheimnis zu lüften, gilt es knifflige Aufgaben zu lösen, verborgene Hinweise zu finden und als Team zusammenzuarbeiten.

Tipp: Unterwegs laden Grillstellen und Restaurants zur Stärkung ein.



Informationen
saas-fee.ch/mystery-trail



BIKE SKILLS PARK KREUZBODEN

Der Bike Skills Park Kreuzboden oberhalb von Saas-Grund ist ein Hit für die ganze Familie. Drei abwechslungsreiche Kurz-Trails mit je rund 380 Metern Länge bieten Fahrspass für Gross und Klein. Das Förderband bringt alle bequem zurück zum Start, sodass mehr Zeit zum Üben und Geniessen bleibt.

Tipp: Kein eigenes Bike dabei? Kein Problem! Auf dem Kreuzboden stehen Mietbikes zur Verfügung, um die Trails sofort zu testen.



Informationen
saas-fee.ch/skillspark



ABENTEUER MIT DEN MURMELIS

Die Murmeltiere sind die heimlichen Stars von Saas-Fee! Auf dem Spielboden und im Stafelwald lassen sich die putzigen Nagetiere gerne mit Nüssen und Karotten füttern. Der Murmeliweg auf dem Spielboden mit sieben Infotafeln führt durch Murmeli Eddies Welt und erzählt Spannendes über das Leben der Murmeltiere. In den Spielbodengondeln lauschen Kinder Eddies Hörgeschichten, und am Aussichtspunkt teilt das Murmeli seinen Lieblingsblick auf den Feegletscher.

Tipp: Murmelifutter-Säcklein (CHF 6.–) gibt's im Tourismusbüro Saas-Fee und im Restaurant Spielboden.



Informationen
saas-fee.ch/murmeli



SEILPARK „ABENTEUERWALD“

Hoch hinaus zwischen den Bäumen – der dieses Jahr wieder neu eröffnete Abenteuerwald in Saas-Fee verspricht Familienspass der besonderen Art. Zwischen den Lärchen erleben Familien gemeinsam Kletterspass und Nervenkitzel in luftiger Höhe mit Parcours für Gross und Klein. Das absolute Highlight: die längsten Tyroliennes Europas über die Feeschlucht – 280 Meter hin, 210 Meter zurück. Adrenalin pur und unvergessliche Momente für die ganze Familie!



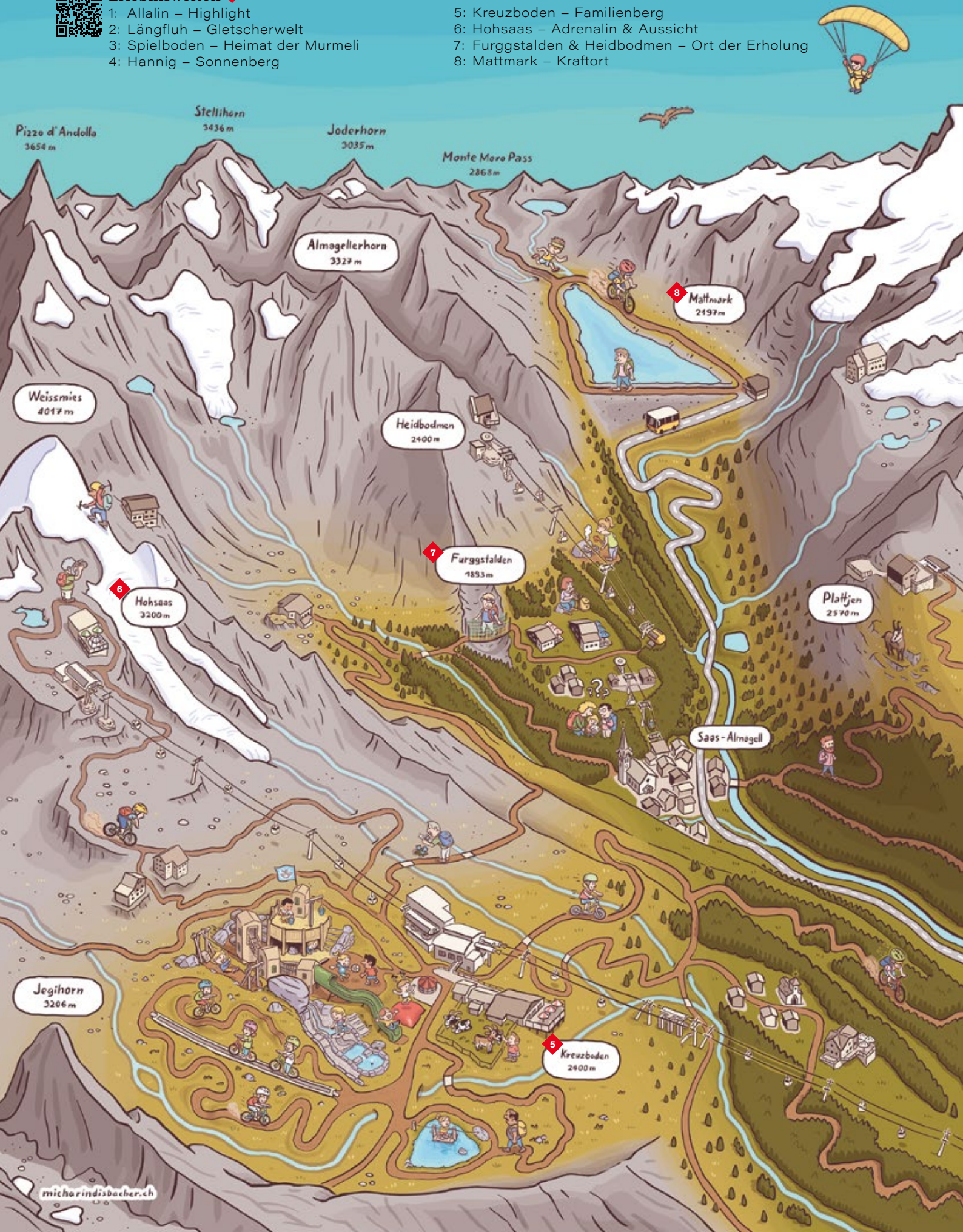
Informationen
saas-fee.ch/seilpark



Erlebnisswelten ♦

- 1: Allalin – Highlight
- 2: Längfluh – Gletscherwelt
- 3: Spielboden – Heimat der Murmeli
- 4: Hannig – Sonnenberg

- 5: Kreuzboden – Familienberg
- 6: Hohsaas – Adrenalin & Aussicht
- 7: Furggstalden & Heidbodmen – Ort der Erholung
- 8: Mattmark – Kraftort





Strahhorn
4190m

Allalinhorn
4027m

Alphubel
4206m

Täschhorn
4451m

Dom
5549m

Feechopf
3887m

Mittellallin
3500m



Felskinn
3000m

Längfluh
2870m

Spielboden
2442m

Hannig
2336m

Saas-Fee

Saas-Grund

Saas-Balen

SUONO BIER WANDRIG 20. JUNI 2026

Am 20. Juni 2026 geht die Suono Bier Wandrig in die zweite Runde: eine entspannte Genusswanderung entlang historischer Suonen, begleitet vom Plätschern des Wassers und dem Panorama der Saaser Bergwelt. An sieben Stationen warten ausgewählte Biersorten aus dem Wallis und der Schweiz – darunter das Saas-Feer Gletscherbier, gebraut mit echtem Gletscherwasser. Kulinarische Köstlichkeiten runden das Erlebnis ab. Das Ziel befindet sich auf dem Dorfplatz und wird mit Musik, Grilladen und ausgelassener Stimmung bis 22 Uhr gefeiert.



Informationen
saas-fee.ch/suone



SCHWEIZER NATIONALFEIERTAG 1. AUGUST 2026

Der 1. August wird im Saastal in allen vier Dörfern traditionell und mit Stolz gefeiert. Apéros, Jungbürgerfeiern, Umzüge und Feste schaffen eine tolle Atmosphäre unter dem Sternenhimmel der Alpen. Lassen Sie sich von der besonderen Stimmung mitreißen und erleben Sie den Nationalfeiertag inmitten der imposanten Gletscher. So geht schweizerische Lebensfreude!



Informationen
saas-fee.ch/nationalfeiertag



SAASFEESTIVAL JULI & AUGUST 2026

Zum fünften Mal verwandelt sich das Saastal in eine grosse Open-Air-Bühne: Zwischen dem 12. Juli und 14. August 2026 rocken Joya Marleen, Lovebugs, Fründe, The Two Romans, Simon Gabb und Heimatliebi die imposante Bergkulisse. Drei Abende voller cooler Live-Musik und bester Stimmung warten auf Sie. Zusätzlich bietet der Family Day auf dem Kreuzboden Spiel, Spass und ein tolles Konzert für die ganze Familie.

Das Beste: Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei!



Informationen
www.saasfeestival.ch



60 JAHRE JODLERKLUB GRUBENALP & 65. WALLISER JODLERTREFFEN 21. & 22. AUGUST 2026

Der Jodlerklub Grubenalp Saas-Balen feiert gleich doppelt: Das 60-jährige-Jubiläum des Vereins und das 65. Walliser Jodlertreffen versprechen ein Wochenende voller Tradition und Musik. Am Freitagabend erklingen die Stimmen der Saaser Jodlerklubs und weiterer Formationen aus der Region, bevor die Stromstössörgeler für ausgelassene Stimmung sorgen. Der Samstag startet mit einer feierlichen Jodlermesse bei der Rundkirche und wird von zahlreichen Auftritten begleitet. Den krönenden Abschluss bilden die Moräneörgeler, die den Festabend auf ihre unverwechselbare Art ausklingen lassen.



Informationen
saas-fee.ch/jodlertreffen



NOSTALGISCHE GENUSSMEILE 6. SEPTEMBER 2026

Die Nostalgische Genussmeile entführt Sie in vergangene Zeiten: Entlang der historischen Dorfstrasse in Saas-Fee servieren Hoteliers und Gastronominnen authentische Gerichte nach alten Rezepten. Begleitet von erlesenen Walliser Weinen wird geschlemmt und genossen, was das Zeug hält. Wer mag, schlüpft in historische Gewänder und wird selbst Teil der kulinarischen Zeitreise. Traditionelle Trachten, festliche Atmosphäre und Gaumenfreuden aus einer anderen Epoche machen diesen Tag zu einem besonderen Erlebnis!



Informationen
saas-fee.ch/genussmeile



MATTMARK MEMORIAL 8K/21K/35K/45K 12. SEPTEMBER 2026

Bereits zum achten Mal findet am 12. September 2026 der Mattmark Memorial statt. Der klassische Halbmarathon (21 km) führt auf historischen Wegen durch das Saastal und endet auf dem Mattmark-Staudamm, ebenso wie die nahezu flache Seerunde (8 km). Für ambitionierte Trailrunner warten zwei alpine Herausforderungen über 35 km und 45 km, die auf Höhenwegen hoch über dem Tal verlaufen und auf dem Sportplatz Saas-Grund starten und enden. Wer es entspannter angehen möchte, wählt die FUN-Kategorie für die 8-km-Strecke oder den Halbmarathon. Laufen inmitten imposanter Gletscherlandschaft – bereit für eine Challenge?

Tipp: Jetzt mehr zum Mattmark Memorial erfahren auf S. 28.



Informationen
saas-fee.ch/mattmark-memorial



HERBSTFEST

2. BIS 4. OKTOBER 2026

Drei Tage lang verwandelt sich der Dorfplatz von Saas-Fee in ein buntes Festgelände für die ganze Familie. Strassenkünstlerinnen und Strassenkünstler begeistern mit spektakulären Darbietungen, während zahlreiche Attraktionen für Abwechslung sorgen: Im Ninja-Parkour sind Geschick und Ausdauer gefragt, auf dem Rodeo braucht es Gleichgewicht und Mut, und in der Hüpfburg kommen die Kleinsten voll auf ihre Kosten. Ergänzt wird das Angebot durch weitere Spiel- und Erlebnisstationen, die zum Mitmachen und Ausprobieren einladen. Dazu sorgen süsse Leckereien und eine ausgelassene Stimmung für echtes Jahrmarktfeeling, eingebettet in eine herrliche Herbstlandschaft!



Informationen
saas-fee.ch/herbstfest



Alle Events auf einen Blick
saas-fee.ch/events



VOM ABGESCHIEDENEN GLETSCHERTAL ZUR DESTINATION DER ABENTEUER

Das hochalpine Saastal war lange Zeit nur über schmale Saumwege erreichbar. Tagelange Fussmärsche, Saumtiere und schwere Lasten bestimmten den Weg ins Tal. Und doch: schon früh zog es Fremde an, fasziniert von der Bergwelt, den Gletschern und den mächtigen Viertausendern. Ein Rückblick auf den Werdegang des Tourismus im Saastal, von den ersten Gästen bis zur modernen Ferienregion.

Quelle: Saaser Chronik (P. J. Ruppen , G. Imseng, W. Imseng)

Wie alles begann

Obwohl das Saastal bereits seit Jahrhunderten nachweislich bewohnt war, beginnen die Anfänge des Tourismus im 19. Jahrhundert. 1833 entstand in Saas-Grund mit dem Gasthaus „zur Sonne“ die erste bekannte Unterkunft für Fremde. Auch wenn sie nur wenige Jahre betrieben wurde, war damit ein entscheidender Schritt getan: Das Tal öffnete sich erstmals bewusst für Gäste.

Eine prägende Figur dieser frühen Phase war Pfarrer Johann Josef Imseng. Als Seelsorger, geübter Berggänger und Botaniker nahm er Reisende im Pfarrhaus auf und führte sie zum Teil sogar persönlich in die hochalpine Welt. Er begleitete Gäste über die umliegenden Pässe, vermittelte Wissen über Flora und Landschaft und erkannte früh das Potenzial des Tourismus als neuen Wirtschaftszweig. Auf sein Drängen hin entstanden in den 1850er-Jahren entlang der Talroute mehrere Hotels in Saas-Grund sowie in Saas-Almagell. Mit dem Bau des Hotel Dom im Jahr 1881 fasste der Tourismus schliesslich auch in Saas-Fee dauerhaft Fuss.





Das Zeitalter des Tourismus

Rund ein halbes Jahrhundert später setzte der eigentliche Aufschwung ein. 1938 wurde die Strasse von Saas-Balen nach Saas-Grund fertiggestellt, 1948 folgte das Teilstück nach Saas-Almagell. Der letzte Abschnitt, die Strasse von Saas-Grund nach Saas-Fee, wurde 1951 vollendet und mit einem grossen Dorffest gefeiert. Die verbesserte Erreichbarkeit veränderte die touristischen Rahmenbedingungen grundlegend, so dass beispielsweise neu tägliche Postbus-Linien eingeführt werden konnten. Heute Normalzustand, damals revolutionär für die Region!

Zur gleichen Zeit gewann auch der Wintertourismus neu neben dem bisherigen Gipfeltourismus an Bedeutung. 1948 wurde der erste transportable Skilift errichtet, der den Wintersport im Saastal nachhaltig prägte. In den folgenden Jahrzehnten bestimmten Seilbahnen und die hochalpine Erschliessung die Entwicklung der Destination, so wie etwa mit dem Bau der Metro Alpin im Jahr 1984, die den Zugang zur Gletscherwelt revolutionierte. Aus dem einst abgelegenen Hochtal wurde damit eine ganzjährige Ferienregion, die bis heute von ihrer langen Geschichte lebt – und sich gleichzeitig stetig weiterentwickelt.





Erste Hotels im Tal: Entlang der Talroute werden in Saas-Grund sowie in Saas-Almagell weitere Hotels eröffnet und der Fremdenverkehr organisiert.

1833

1881

1850er

In Saas-Grund entsteht mit dem Gasthaus „zur Sonne“ die erste bekannte Unterkunft für Fremde im Saastal.

Tourismus erreicht Saas-Fee: Mit dem Bau des Hotel Dom beginnt die touristische Entwicklung in Saas-Fee.





Strasse nach Saas-Fee: Die Strasse von Saas-Grund nach Saas-Fee wird vollendet und mit einem grossen Dorffest feierlich eingeweiht.

Metro Alpin: Mit der Eröffnung der Metro Alpin wird die hochalpine Gletscherwelt für Gäste komfortabel zugänglich.

1951

1954

1984

Heute

Erste Luftseilbahn: Mit der Luftseilbahn auf den Spielboden beginnt die systematische Erschliessung der Bergwelt.

Moderne Markenbildung: Mit neuen Angebots- und Marketingkonzepten positioniert sich Saas-Fee/Saastal als Ganzjahresdestination.



Eventtipp: 75 Jahre – die Strasse, die verbindet 19. September 2026

Am 19. September 2026 feiert Saas-Fee das 75-jährige Bestehen der Strasse von Saas-Grund nach Saas-Fee mit einem grossen Dorffest. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Festprogramm mit Begegnungen, Unterhaltung und kulinarischen Angeboten. Die Feier würdigt die Strasse als prägende Verbindung, die das Leben und den Tourismus im Saastal nachhaltig verändert hat.



Informationen
saas-fee.ch/75jahrestrosse

GENIESSEN SIE BEI UNS!



Entdecken Sie alle Restaurants
saas-fee.ch/restaurants

Entdecken Sie italienischen Genuss in Saas-Fee: Pizzeria Del Ponte

Erleben Sie bei uns in der Pizzeria Del Ponte ganztätig warme Küche mit handgemachter Pizza und Pasta. Unsere Tür steht Ihnen von morgens bis abends offen, um Sie mit traditionellen italienischen Spezialitäten zu verwöhnen.

Geniessen Sie authentischen Geschmack, frisch zubereitet mit Liebe und Leidenschaft, in unserem gemütlichen Restaurant oder auf der sonnigen Terrasse mit Blick auf die Alpen.

Pizzeria Del Ponte – Ihr Ort für echten italienischen Genuss in Saas-Fee.



Dorfweg 1
 3906 Saas-Fee
 +41 27 958 19 00
info@walliserhof-saasfee.ch
walliserhof-saasfee.ch



Restaurant Schweizerhof Jung, dynamisch, authentisch.

Der kulinarische Ehrgeiz und die Passion der motivierten Küchenbrigade lassen keine Wünsche offen.

Unsere Küche ist bekannt für kreative und feine Gerichte. Wir verwenden frische und ausgesuchte Produkte aus der Schweiz und der Welt, die mit Sorgfalt und Respekt liebevoll zubereitet werden. Geniessen Sie dazu einen feinen Walliser Tropfen aus unserer Vinothek. Unser täglich wechselndes Abendmenü wird Sie begeistern. Wir freuen uns, Sie in den kulinarischen Himmel zu kochen. Vom 3. Juli bis 6. Dezember ist unser Restaurant von Donnerstag bis Samstag geöffnet. Gruppen gerne auf Anfrage.



Haltenstrasse 10
 3906 Saas-Fee
 +41 27 958 75 75
info@schweizerhof-saasfee.ch
schweizerhof-saasfee.ch



SCHWEIZER⁺HOF
Saas Fee





Entdecken Sie alle Bergrestaurants
saas-fee.ch/bergrestaurants

Almagellerhütte

Entfliehen Sie der Hektik des Alltags und merken Sie selbst, wie wohlig Ihnen – in der unberührten Natur – ums Herz wird.

Die Almagellerhütte befindet sich an der Südseite des Weissmies und ist Ausgangspunkt für Hochgebirgs-, Kletter- und Wandertouren sowie ein beliebtes Ziel für Tagesausflüge. Karge Felsen, rauschende Wildbäche, der blaue Himmel, die klare Fernsicht über die Walliser Berggipfel, die frische Luft und das gesunde Klima bilden den perfekten Rahmen für Ihren Aufenthalt in der Almagellerhütte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Familie Gabriel und
Vanessa Anthamatten
+41 27 957 11 79
info@almagellerhuetten.ch
www.almagellerhuetten.ch



GORGE ALPINE / ALPINE CANYON

Begleitet von einem Guide geht es durch die wildzerklüftete Feeschlucht von Saas-Fee nach Saas-Grund. Die spektakuläre Tour führt über Hängebrücken, Leitern und Stahlseile, sowie an tosenden Wasserfällen vorbei. Highlights der Durchquerung sind eine rasante Tyrolienne und ein luftiger Pendelgang – Nervenkitzel pur! Wer das Abenteuer noch intensiver erleben möchte, bucht die nächtliche Variante mit Stirnlampe. Im Anschluss sorgen Raclette oder Fondue für einen gemütlichen Ausklang.

Wichtig: Die Feeschlucht darf nur mit ausgebildetem Guide durchquert werden!



Informationen
saas-fee.ch/gorgealpinesommer



KLETTERSTEIG BRITANNIA

Der Klettersteig Britannia führt oberhalb der Britanniahütte auf den Grat des Mittelallalin, mit atemberaubenden Tiefblicken und hochalpinem Panorama. Die anspruchsvolle Route (K3 + K4) startet etwas unterhalb der Hütte und erfordert Trittsicherheit, gutes Schuhwerk und stabiles Wetter. Zeitbedarf ab der Britanniahütte: rund 2 Stunden 45 Minuten für Auf- und Abstieg. Klettersteig-Sets können direkt auf der Hütte gemietet werden. Ein Abenteuer für erfahrene Berggänger und Berggängerinnen.



Informationen
saas-fee.ch/klettersteigbritannia



MEIN ERSTER VIERTAUSEN- DER: ALLALINBESTEIGUNG

Haben Sie schon einmal davon geträumt, auf einem Viertausender zu stehen? Das Allalinhorn (4'027 m ü. M.) macht diesen Traum wahr! Der Gipfel gilt als einer der eindrucklichsten Berge im Saastal und ist für ambitionierte Bergsteigende mit etwas guter Kondition und Trittsicherheit relativ einfach erreichbar. Begleitet von einem erfahrenen Guide und bei stabilen Wetterverhältnissen führt die Route durch hochalpines Gelände bis auf den Gipfel. Doch auch wenn die Besteigung technisch gut zu bewältigen ist – Respekt vor dem Berg und der Höhe bleibt oberstes Gebot.



Informationen
saas-fee.ch/meinersterviertausender



VIA FERRATA DEL LAGO

Eine lange, anspruchsvolle Klettersteig-Tour für erfahrene Bergsteigende: Die Via Ferrata del Lago (K3) führt über zwei Tage durch hochalpines Gelände von Zwischbergen über den Passo Andolla und die Andolla-Hütte bis zum Sonnegpass und weiter zur Almagellerhütte. Die Route verlangt gute Kondition, absolute Trittsicherheit und alpine Wandererfahrung. Unterwegs warten markierte, aber technisch fordernde Passagen, sowie ein Schneefeld beim Abstieg vom Sonnegpass oder im Spätsommer ein aperer Gletscher. Gutes Schuhwerk, ein Pickel und stabiles Wetter sind Pflicht. Ein intensives, aber wunderschönes Bergerlebnis!



Informationen
saas-fee.ch/dellago



12. Juli – 14. August 2026
Saas-Fee/Saastal

JOYA MARLEEN | LOVEBUGS | FRÜNDE
THE TWO ROMANS | SIMON GABB | HEIMATLIEBI | PLANKTON

Eintritt frei

Presented by

Erlebnisbank
RAIFFEISEN Mischabel-Matterhorn

Main Partner

 **enalpin**

Hospitality Partner


WALLISERHOF
GRAND-HOTEL & SPA
SAAS-FEE

Local Partner

VALAISANNE


Powered by

Saas-Fee
Saastal

saasfeestival.ch

FINDEN SIE IHR ZUHAUSE BEI UNS



Entdecken Sie die vielfältigen Unterkünfte im Saastal!
saas-fee.ch/shop

The Capra Hotel *****

Ganzjährig geöffnet, ist The Capra ein vielfach ausgezeichnetes Fünf-Sterne-Superior-Boutiquehotel, das für sein aussergewöhnliches Gästelerlebnis bekannt ist. Als eines der bestbewerteten Hotels der Schweiz anerkannt, Mitglied der Swiss Deluxe Hotels und mit zwei Michelin Keys ausgezeichnet, zeichnet sich The Capra durch sein starkes Engagement für Wellness, Nachhaltigkeit sowie eine herzliche und aufmerksame Gastfreundschaft aus. Hier ist Wellness nicht nur ein Angebot, sondern die Grundlage der gesamten Philosophie, und macht The Capra zu einem idealen Rückzugsort für alle, die sowohl Erholung als auch einzigartige alpine Erlebnisse in Saas-Fee suchen.



Lomattenstrasse 6
 3906 Saas-Fee
 +41 27 958 13 58
welcome@capra.ch
capra.ch



MATTMARK MEMORIAL: WO TRAILRUNNING AUF GESCHICHTE TRIFFT

Wer am Mattmark Memorial startet, bewegt sich durch eine der eindrucklichsten und schönsten Landschaften des Saastals. Der Blick reicht über den smaragdgrünen See bis zur Mischabelkette, die höchsten Gipfel der Alpen bilden die Kulisse. Und doch ist es nicht nur die Natur, die diesem Lauf seine besondere Atmosphäre verleiht.

Erinnerung als Ausgangspunkt

1965 verloren beim Gletscherabbruch am Allalingsletscher 88 Arbeiter ihr Leben. Der Bau des Mattmark-Staudamms wurde von einer Tragödie überschattet, die bis heute nachwirkt. Der Mattmark Memorial greift dies bewusst auf: „Die Idee entstand aus dem Wunsch heraus, die Geschichte von Mattmark nicht nur in Büchern oder Gedenktafeln lebendig zu halten“, sagt OK-Präsident Gerd Zengaffinen.

Der Lauf, der 2019 erstmals durchgeführt wurde, sollte von Beginn an mehr sein als ein sportlicher Wettkampf. „Es ging uns nie darum, einfach einen weiteren Marathon zu organisieren, sondern einen Anlass mit Sinn.“ Der Impuls war persönlich – sein Grossvater gehörte zu den Opfern –, doch rasch wurde aus der Idee ein gemeinschaftliches Projekt.

Heute besteht das Organisationskomitee aus dreizehn Resortverantwortlichen aus allen vier Talgemeinden. Der Mattmark Memorial ist damit nicht nur ein Sportevent, sondern auch ein verbindendes Element im Saastal

Entwicklung mit Augenmass

Als der Mattmark Memorial 2019 erstmals durchgeführt wurde, war er überschaubar – fast familiär. Heute ist der Lauf professionell organisiert und im Kalender vieler Trailrunner fest verankert. Und trotzdem bleibt er bewusst begrenzt. Maximal 1000 Läuferinnen und Läufer dürfen teilnehmen. „Wir möchten nicht unbegrenzt wachsen“, sagt Gerd. „Atmosphäre und Qualität sind wichtiger als möglichst hohe Zahlen.“

Mit den Jahren hat sich das Teilnehmerfeld spürbar verändert. Neben lokalen Sportlerinnen und Sportlern stehen heute Athletinnen und Athleten aus der ganzen Schweiz und aus dem Ausland am Start. Rund ein Viertel reist aus dem Ausland an, zuletzt waren bis zu 15 Nationen vertreten. Der Halbmarathon mit seinen rund 800 Höhenmetern zieht dabei die meisten an – eine Strecke, die fordert, aber erreichbar bleibt.

Gerade diese Vielfalt macht den Reiz aus: Einsteiger, die ihren ersten Trail wagen, ambitionierte Hobbyläuferinnen, erfahrene Bergsportler – und immer wieder auch nationale Spitzenathletinnen. Am Start begegnen sich unterschiedliche Geschichten, unterschiedliche Ziele, aber derselbe Weg.



Mirjam Niederberger, Schweizermeisterin im Trailrunning 2025 und WM-Teilnehmerin, kennt den Mattmark Memorial aus eigener Erfahrung.

Was macht den Lauf besonders?

„Die Kulisse ist beeindruckend – man läuft auf wunderschönen Trails zwischen 3'000er- und 4'000er-Gipfeln und entlang des Mattmark-Stausees. Gleichzeitig spürt man sofort, wie viel Herzblut in diesem Event steckt.“

Was fordert dich am meisten?

„Der Start auf über 1'500 Metern bringt den Puls schnell nach oben. Die Höhe macht den Lauf zusätzlich anspruchsvoll, aber die Trails und das Panorama helfen mental enorm.“

Warum trainierst du im Saastal?

„Die Vielfalt der Trails und die Möglichkeit, bis über 3'000 Meter zu trainieren, machen das Saastal ideal. Das integrierte Höhentraining ist für mich ein grosser Pluspunkt.“

Trailrunning – Im Rhythmus der Berge

Neben dem 8-Kilometer-Lauf und dem Halbmarathon führen die 35- und 45-Kilometer-Distanzen weit ins alpine Gelände. Hier wird der Lauf technischer, die Anstiege länger, die Passagen ausgesetzter. Auf rund 2'200 Metern über Meer ist nicht nur die Distanz entscheidend, sondern das Zusammenspiel von Höhe, Gelände und Tempo.

„Diese Strecken fordern einen auf allen Ebenen“, sagt Gerd. „Die vielen Höhenmeter, das hochalpine Gelände und gerade auch die Länge zehren körperlich. Mental kommt hinzu, dass man oft lange allein unterwegs ist und sich immer wieder neu motivieren muss.“ Wer hier ins Ziel kommt, habe nicht nur sportlich viel geleistet, sondern auch mentale Stärke bewiesen.

Trailrunning hier oben fühlt sich anders an als ein Lauf im Tal. Der Weg wird schmal, dann steinig, dann wieder weich. Man findet keinen gleichmässigen Rhythmus, sondern reagiert ständig auf das Gelände. Anstiege werden oft gegangen, nicht gelaufen. Bergab zählt nicht nur das Tempo, sondern auch Kontrolle. Wer am Mattmark Memorial unterwegs ist, läuft nicht gegen die Uhr allein – sondern immer auch mit dem Berg.

Hinzu kommen äussere Faktoren. „Ganz klar das Wetter und die Höhe“, sagt Gerd auf die Frage, was viele unterschätzen. In den Bergen kann sich die Situation rasch ändern, Wind und Temperaturunterschiede spielen eine grössere Rolle als im Tal. Gleichzeitig verlangt der Lauf ein hohes Mass an Eigenverantwortung: richtige Ausrüstung, realistische Renneinteilung, bewusste Selbsteinschätzung.

Pflichtausrüstung, Zeitlimiten und ein strukturiertes Sicherheitsdispositiv sorgen für klare Regeln. Dennoch bleibt der Lauf anspruchsvoll. Gelände, Höhe und Wetter lassen sich nicht inszenieren – sie gehören dazu. Der Mattmark Memorial verlangt Respekt und Konzentration. Im Ziel steht nicht nur eine Zeit, sondern das Bewusstsein, eine echte Herausforderung bewältigt zu haben.



Getragen von der Region

Am Wettkampftag ist der Mattmark Memorial nicht nur ein Lauf, sondern ein Gemeinschaftsprojekt. Rund 120 Volunteers stehen im Einsatz – an Verpflegungsstellen, auf Streckenabschnitten, im Start- und Zielbereich. Vereine helfen mit, regionale Betriebe unterstützen, Gemeinden und Saas-Fee/Saastal Tourismus tragen den Anlass mit.

Die Strecke führt durch das ganze Tal. Das bedeutet Organisation, Abstimmung und viele helfende Hände – vor allem aber spürt man, dass das ganze Tal hinter dem Anlass steht. „Ohne die Community gäbe es diesen Event nicht“, sagt Gerd. Vielleicht ist genau das der Grund, weshalb der Mattmark Memorial trotz wachsender Bekanntheit seine persönliche Atmosphäre bewahrt hat: Man läuft hier nicht anonym, sondern als Teil einer Gemeinschaft.

Und vielleicht ist es genau diese Mischung, die den Reiz ausmacht: sportliche Herausforderung in einer eindrücklichen Bergwelt – getragen von einem Tal, das hinter seinem Lauf steht.

Mit Blick nach vorn

Auch in Zukunft soll der Mattmark Memorial bewusst überschaubar bleiben. Kein Wachstum um jeden Preis. Qualität, Sicherheit und der Gedenkgedanke stehen im Mittelpunkt. In diesem Jahr wird im Startgelände zudem eine Ausstellung zur Katastrophe von 1965 gezeigt – ein stiller Hinweis darauf, warum dieser Lauf entstanden ist.

Mattmark Memorial 8K / 21K / 35K / 45K

Am 12. September 2026 findet die achte Austragung statt. Vier Distanzen führen durch das hochalpine Gelände rund um den Mattmark-Staudamm – vom flachen 8-Kilometer-Lauf bis zum anspruchsvollen 45-Kilometer-Trail auf den Höhenwegen über dem Saastal.



Infos & Anmeldung:

saas-fee.ch/mattmark-memorial



SAASER QUIZ

Wie gut kennen Sie das Saastal? Machen Sie mit bei unserem Quiz und gewinnen Sie eine Übernachtung für zwei Personen in einem Hotel im Saastal. Jetzt Lösungswort erraten und Teilnahme sichern!

1. Wie begrüsst man sich im Wallis?

- I) Grüezi
- A) Tagwohl
- E) Hallo

2. In welchem Jahr wurde das erste Gasthaus des Saastals geöffnet?

- L) 1833
- P) 1850
- R) 1903

3. Was verlängert eine Wanderung im Saastal garantiert um mindestens 45 Minuten?

- B) Man verliert seine Schuhe.
- O) Ein Einheimischer verwickelt einen in ein Gespräch, in welchem man aber aufgrund des Dialekts nichts versteht.
- P) Der hausgemachte Aprikosenkuchen bei der Einkehr in die Berghütte.

4. Welche Vorteile erhalten Gäste ab der ersten Übernachtung im Sommer und Herbst im Saastal?

- I) Kostenlose Nutzung der Bergbahnen und des Postautos im Saastal
- E) Gratis-Ausritt auf einer Kuh
- A) Man darf ein Murmeli mit nach Hause nehmen

5. Werden Sie uns diesen Sommer besuchen?

- N) Ja sicher!
- N) Na klar!
- N) Absolut!



QR-Code scannen, Lösungswort nennen und teilnehmen!

Der Gutschein kann nicht während der Hauptsaison eingelöst werden, Preise werden nicht bar ausbezahlt und es besteht kein Umtauschrecht. Der Gutschein ist persönlich und nicht übertragbar. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnahmechluss: 31. Oktober 2026. Der Gewinnende wird per Mail benachrichtigt.



WANDERUNG UNNERRIEDERI

Die Wanderung Unnerriederi verbindet die Gemeinden Staldenried und Eisten auf einem historischen Pfad entlang einer alten Suone, die einst Wasser von Eisten nach Staldenried leitete. Heute führt der idyllische Weg durch abwechslungsreiches Terrain, vorbei an steilen Hängen und über charmante Brücken, und bietet immer wieder beeindruckende Ausblicke auf das Saastal und die umliegenden Gipfel. Der Weg ist grösstenteils leicht, erfordert jedoch an einigen exponierten Stellen Trittsicherheit und Schwindelfreiheit.



Zeit: 1h30
Strecke: 3.3 km
Aufstieg: 250 m ▲
Abstieg: 100 m ▼



PANORAMAWEG HEIMISCHGARTE

Diese abwechslungsreiche Wanderung führt vom Kreuzboden über den Heimischgarte und malerische Alpen zurück nach Saas-Grund. Der Weg startet beim Wegweiser Richtung Grüebe und Gspon, führt am See vorbei durch eine beeindruckende Felswand zum Aussichtspunkt Hannig. Von dort eröffnet sich der Blick über ein Geröllfeld zur Alp Grüebe – dieser Abschnitt erfordert Trittsicherheit und ist nur für geübte Berggänger empfohlen. Weiter geht es im Zickzack hinunter zur Alp Hoferälp, bevor der Weg durch den Wald nach Heimischgarte führt. Der Abstieg ins Tal folgt dem Alpenpässeweg vorbei an drei weiteren Alpen: Brend, Tewaldji und Bodme. Eine Panoramawanderung mit alpinem Charakter und beeindruckenden Ausblicken!



Zeit: 3h10
Strecke: 10.2 km
Aufstieg: 105 m ▲
Abstieg: 952 m ▼

SUONE UNNERWASSER

Die Suone Unnerwasser führt Wandernde von der Wildi entlang des historischen Wasserlaufs oberhalb von Saas-Fee bis zum Stafelwald. Der Weg folgt dem Zuckmayerweg flussaufwärts Richtung Berge und bietet immer wieder beeindruckende Ausblicke auf das Dorf und die umliegenden Gipfel. An fünf Informationsstationen erfahren Sie Wissenswertes über die Suonen und ihre Bedeutung für das Wallis. Unterwegs laden ruhige Plätze zum Verweilen ein. Kurz vor dem Stafelwald, wo die Suone ihren Ursprung nimmt, führt der Weg durch die Schutzmauer zurück zum Dorfplatz. Wer möchte, verlängert die Wanderung bis zur Talstation Felskinn und kehrt über die Suone Bodmerwasser zurück zur Busstation.



Zeit: 1h
Strecke: 2.7 km
Aufstieg: 81 m ▲
Abstieg: 109 m ▼



WANDERUNG ZUM MONTE-MORO-PASS

Die Wanderung vom Staudamm Mattmark hinauf zum Monte-Moro-Pass führt zur italienischen Grenze und zur eindrucksvollen, vergoldeten Muttergottesstatue, die weithin sichtbar über dem Pass thront. Der Weg beginnt auf der Dammkrone und verläuft entlang der rechten Seeseite bis zur Distelalp. Von dort steigt der historische Pfad über den Original-Walser-Weg durch Felsenstufen hinauf. Kurz vor der Passhöhe durchquert man eine oft mit Firnschnee bedeckte Mulde, bevor das felsige Gelände zum Pass führt. Oben angekommen belohnt eine atemberaubende Aussicht auf die majestätische Ostwand des Monte Rosa – und die goldene Maria auf ihrem markanten Felsen.

Tipp: Mit der Gondelbahn hinunter nach Macugnaga fahren und das italienische Walserdorf entdecken!



Zeit: 3h
Strecke: 7.4 km
Aufstieg: 721 m ▲
Abstieg: 85m ▼



HOHSAAS BIKE

Der Hohsaas Trail führt durch eine alpine Bergkulisse und Moränenlandschaft von 3'200 m ü. M. hinunter nach Saas-Grund auf 1'500 m ü. M. Der Trail startet auf Hohsaas, führt vorbei an der Weissmieshütte mit Viertausenderblick und über die grosse Moräne zum Kreuzboden. Von dort schlängelt sich der Trift Flowtrail durch alpine Bergwiesen zur Triftalp, begleitet von Kuhglocken und Murmeltierpfeifen. Nach kurzem Anstieg zum Zingelstapfu mit Blick auf den Mattmark-Stausee geht es rasant über den Furwald-Singletail durch Lärchenwald bis ins Ziel. 1'700 Höhenmeter Bike-Spass pur!



Zeit: 1h30
Strecke: 14.1 km
Aufstieg: 69 m ▲
Abstieg: 1'657 m ▼



E-BIKE TOUR GLETSCHER-SEEWINI

Die eindrücklichste Bike-Tour im Saastal: Von Saas-Balen (1'486 m ü. M.) bis zu den Gletscherseen auf 2'862 m ü. M. Die Route führt durch Lärchenwälder, vorbei an Alpweilern und über alpine Steppe bis direkt an den Gröbbugletscher. Nach dem Start am Dorfplatz folgt die Alpstrasse bis zur Gröbe-Alp, dann beginnt der anspruchsvolle Zickzack-Aufstieg durch alpines Gelände. Oben angekommen erwarten Sie die Gletscherzunge und die imposante Flanke des Jegihorns. Der Rückweg erfolgt auf derselben Strecke. Eine Herausforderung für ambitionierte Biker und Bikerinnen mit atemberaubendem Panorama!



Zeit: 4h30
Strecke: 28.6 km
Aufstieg: 1'383 m ▲
Abstieg: 1'383 m ▼

MATTMARK BIKE

Von Saas-Almagell führt diese Tour zum Staudamm Mattmark, umrundet den See in grandioser alpiner Landschaft und endet mit einer rasanten Abfahrt zurück ins Tal. Die Route beginnt am Dorfplatz und folgt der Saaservispe über die Webstube bis zum Ausgleichsbecken Zer Meiggeru. Teils auf Asphalt, teils auf kleinen Pfaden geht es durch lichten Lärchenwald steil hinauf, die Dammkrone immer im Blick. Bei Eiu Sand beginnt der Hauptanstieg zur Staumauer. Angekommen beim Restaurant Mattmark startet der gemütliche Teil: die Seeumrundung mit Blick auf die einzigartige Bergflora und den See. Danach folgt die rasante Abfahrt im Zickzack zurück nach Saas-Almagell. Alpine Natur und Bike-Vergnügen in einem!



Zeit: 3h
Strecke: 22.7 km
Aufstieg: 578 m
Abstieg: 578 m



PUMPTRACK SAAS-GRUND

Der Pumptrack Saastal in Saas-Grund ist ein vielseitiger Treffpunkt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich mit Bike, Scooter, Inlineskates oder Skateboard bewegen und ihre Fahrtechnik verbessern möchten. Die moderne Anlage mit Wellen, Kurven, Anliegern und einer Jumpline bietet sowohl Einsteigerinnen und Einsteigern als auch Fortgeschrittenen ideale Bedingungen, um Balance, Koordination und ein sicheres Fahrgefühl spielerisch zu trainieren.



Informationen
saas-fee.ch/pumptrack

HANNIG – DER SONNENBERG FÜR DIE GANZE FAMILIE

Sonnige Lage, freie Sicht auf die Saaser Bergwelt und ein vielseitiges Angebot für Gross und Klein: Der Hannigberg gehört zu den spannendsten Ausflugszielen oberhalb von Saas-Fee.

Bewegung und Spiel rund um das Bergrestaurant Hannig

Rund um das Bergrestaurant finden besonders Familien schnell ihren Platz. Während sich Kinder auf dem Spielplatz austoben, bietet die grosszügige Sonnenterrasse den idealen Rahmen, um zu entspannen, die Aussicht zu geniessen und sich kulinarisch verwöhnen zu lassen. Ein beliebter Treffpunkt für Gross und Klein ist zudem die Glacier Swing. Die Schaukel sorgt nicht nur für einen spielerischen Perspektivenwechsel, sondern ist auch ein perfekter Ort für besondere Erinnerungsfotos mit Blick auf die umliegende Bergwelt.



Mit Eddie unterwegs – Themenweg „Eddie und das Bergwetter“

Der Themenweg „Eddie und das Bergwetter“ verbindet Bewegung mit spielerischem Lernen und richtet sich besonders an Familien mit Kindern. Entlang interaktiver Stationen entdecken kleine und grosse Gäste auf unterhaltsame Weise, wie das Wetter in den Bergen entsteht und welche Rolle Wolken, Wind und Temperatur spielen.

Der Weg lädt dazu ein, auszuprobieren und gemeinsam zu entdecken, und macht das Hannig damit nicht nur zu einem Ort der Bewegung, sondern auch zu einem Ort des Staunens und Lernens.





Mountaincarts – kurvige Abfahrt ins Tal

Wer noch etwas mehr Abwechslung sucht, schwingt sich bei der Bergstation in ein Mountaincart und startet zur kurvigen Abfahrt Richtung Saas-Fee. Die rund fünf Kilometer lange Strecke verläuft über eine breite Naturstrasse und führt mehr Action sucht talwärts. Dabei sorgen Tempo, Kurven und das unmittelbare Naturerlebnis für eine angenehme Portion Adrenalin, ohne den entspannten Charakter des Ausflugs zu verlieren.

Hannig Bike – neuer Trail für erste Enduro-Abenteuer

Mit dem Hannig Bike erhält der Sonnenberg oberhalb von Saas-Fee ein neues Angebot für alle, die das Mountainbiken entdecken oder erste Enduro-Erfahrungen sammeln möchten.

Die rote Hauptstrecke führt über rund vier Kilometer und 515 Höhenmeter talwärts Richtung Saas-Fee und bietet eine abwechslungsreiche Mischung aus flowigen Kurven und naturnahen Trailpassagen. Ergänzt wird sie durch einen 1,7 Kilometer langen blauen Loop, der besonders für Einsteigerinnen und Einsteiger oder für eine zusätzliche Runde geeignet ist. Dank verschiedener Ausstiegsmöglichkeiten – etwa zur Mountaincart-Strecke oder zurück zum blauen Loop – lässt sich die Abfahrt flexibel an das eigene Fahrniveau anpassen.

Hannig Bike

- Länge: 4 km (rote Hauptstrecke) / 1,7 km (blauer Loop)
- Höhenmeter: 515 m
- Schwierigkeitsgrad: rot / blau
- Für: Einsteigende, Enduro-Neulinge und Familien
- Fahrzeit: ca. 35–50 Minuten



Alles auf einen Blick:
saas-fee.ch/hannig



Für Genussmenschen
Kulinarik-Trails

The background of the entire image is a blurred photograph of a restaurant interior. In the foreground, two elegant wine glasses filled with a light-colored liquid are on a table. A hand is visible on the right side, holding a glass. The background shows a bright, out-of-focus interior with greenery and architectural elements.

Saas·Fee

Saastal



Für Abenteuerlustige
Wildbeobachtung



ENTSPANNEN SIE BEI UNS



Entdecken Sie die Vielfältigkeit des
Wellnessangebots im Saastal
saas-fee.ch/wellness

wellnessHostel4000

Aqua Allalin – Erholung und Sport auf
1'900 m²

Ruhe und Gelassenheit für Körper und Geist bestimmen das Ambiente im Wellnessbereich: Saunen, Dampfbad, Nabelstein und mehr laden zu erholsamen Stunden ein. Lassen Sie sich von der Panorama-sicht auf die umliegende Bergwelt zu neuen Gedanken inspirieren.

Sport und Spass spielen im Hallenbad die Hauptrolle. Ob Training im 25 Meter-Becken, Regeneration im Whirlpool und auf der Aussenterrasse oder Familienspass im Kinderbecken und auf der Erlebnisrutsche – hier gibt man sich aktiv. Ein umfangreiches Massage- und Kurs-Programm sowie Beauty-Behandlungen runden das Angebot ab. All dies können Sie im wellnessHostel4000 geniessen, ob Sie nun ein Doppel-, Familien- oder Mehrbettzimmer buchen.



Panoramastrasse 1
3906 Saas-Fee
+41 27 958 50 50
wellnesshostel4000@youthhostel.ch

Wellness Spa Pirmin Zurbriggen****S LoftSuite*****

Monte-Moro***

In den drei Hotels ist die Bühne frei für den heute so gefragten Erlebniswert und Aufenthaltsgenuss. Pure Erholung in natürlicher Umgebung, Genuss und Wohlbefinden in ungezwungener Atmosphäre, die Körper und Seele in Einklang bringen, das ist die Devise, mit der die Hotelierfamilie ihre Gäste glücklich macht.

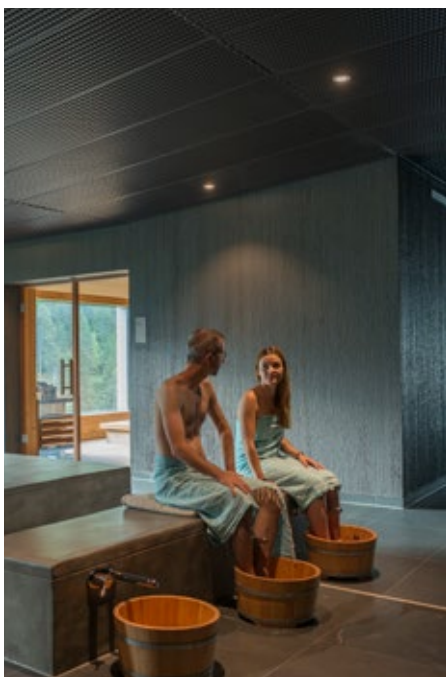
Saas-Almagell auf 1'672 m ü. M., umrahmt von einer traumhaften Bergwelt mit 18 Viertausendern. Ein südliches Reizklima – viel Sonne, angenehme Temperaturen. Ideal für Alpine Wellness mit 1'700 m²! Der wichtigste Faktor ist aber das Zurbriggen-Team, insbesondere die Geschäftsführung Esther und Fabian Zurbriggen. Sie garantieren familiäre Wohlfühlmomente und Behaglichkeit in einem einmaligen Ambiente.

Unsere Restaurants:

- Pirmin Zurbriggen Gourmet
5-Gänge Wahlmenü ab CHF 55
- Rösti und Cordon Bleuhüs
www.monte-moro.ch
- Woodfire Olympia
www.restaurantolympia.ch



Furusandstrasse
3905 Saas-Almagell
+41 27 957 10 12
wellnesshotel-zurbriggen.ch





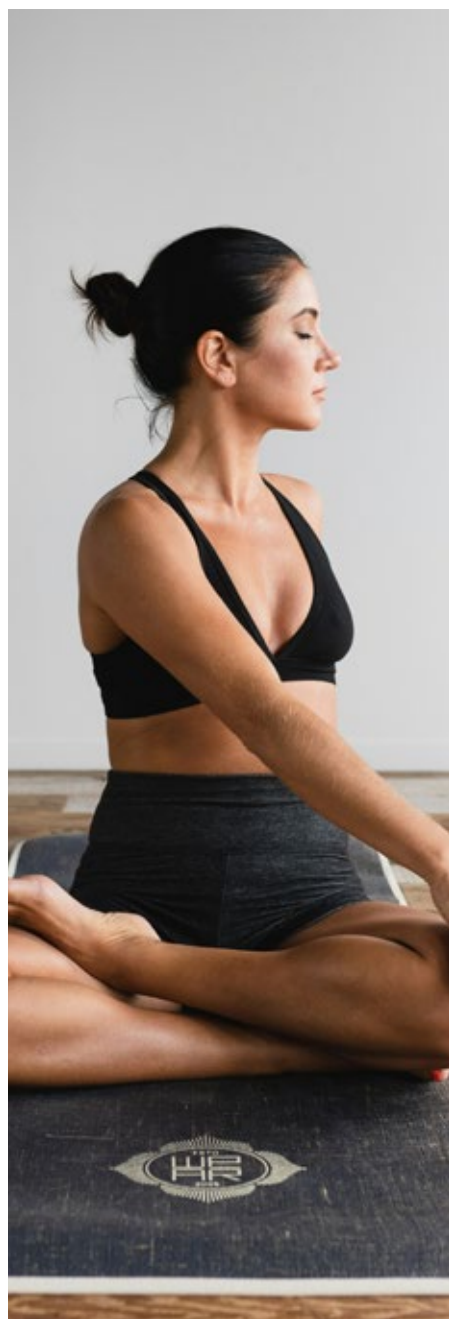
Alle Schlechtwetteraktivitäten entdecken
saas-fee.ch/schlechtwetter_sommer

YOGA

Wenn die Wolken tief hängen, ist Zeit es für Entschleunigung. Verschiedene Yoga-Angebote im Saastal laden dazu ein, Körper und Geist in Einklang zu bringen – ob im Studio, im Hotel oder in ruhigen Innenräumen mit Bergblick. Bewegung, Atmung und innere Ruhe stehen im Mittelpunkt. Entdecken Sie jetzt unser Angebot!



Weitere Informationen
saas-fee.ch/yoga



KULTUR: Saaser Museum und Kulturzentrum Sonnenhalde

Das Saaser Museum zeigt die Geschichte der Region – von der Walliser Tradition über das Leben der Bergbauern bis zur Entwicklung des Tourismus. Im Kulturzentrum Sonnenhalde erwarten Sie wechselnde Ausstellungen, kulturelle Veranstaltungen und kreative Impulse.



Weitere Informationen
saas-fee.ch/kultur



MICRO-BOWLING:

Der Spass im Kleinform

Microbowling bringt den klassischen Bowlingsspass in ein handliches Format, das Spielende jeden Alters begeistert. Mit kleineren Kugeln und entsprechend angepassten Pins bietet dieser Miniab- leger des traditionellen Bowlings eine kompakte Variante, die den Charme und die Regeln des Originals bewahrt. Das Ergebnis ist ein einzigartiges und zu- gängliches Spielerlebnis, das ebenso unterhaltsam wie humorvoll ist.

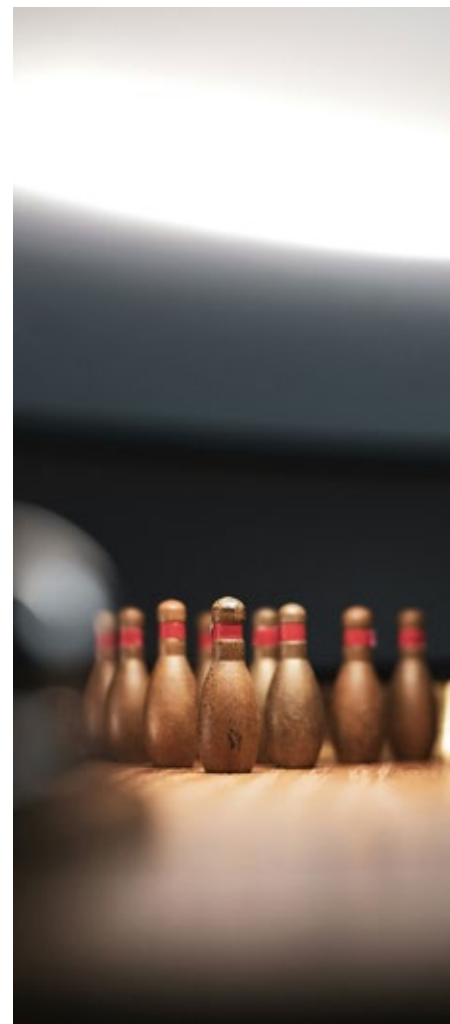
Hinweis:

Auf Anfrage

Orte:

Saas-Almagell:
 Wellnesshotel Pirmin Zurbriggen
 +41 27 957 23 01
pirmin.zurbriggen@rhon.ch

Saas-Fee:
 Haus Lehnhof
 +41 27 957 10 52
info@hauslehnhof.ch



DAS ABENTEUER BEGINNT BEI DER PLANUNG

Ein gelungenes Abenteuer beginnt mit guter Vorbereitung. Unterkunft sichern, Ausflüge planen, einen Tisch in einem der erstklassigen Restaurants reservieren – je besser die Planung, desto entspannter der Aufenthalt und desto grösser die Vorfreude auf das Saastal.

Erlebnisse buchen

Was werden Sie diesen Sommer erleben?
Jetzt direkt Erlebnisse planen!



saas-fee.ch/erlebnisse

Unterkunft online buchen

Hotel oder doch eine Ferienwohnung?
Hier finden und buchen Sie direkt Ihre ideale Unterkunft!



saas-fee.ch/shop

Anreise leicht gemacht

Entdecken Sie jetzt unsere Tipps, wie Ihre Anreise so komfortabel wie möglich wird!



saas-fee.ch/anreise



Erlebnisbank_
erleichtert das Leben

Kleine Träume, grosse Abenteuer!



Entdecken Sie alle unsere
Ausflugstipps mit der Familie



postauto.ch/ihr-ausflug



#keeponeexploring

